

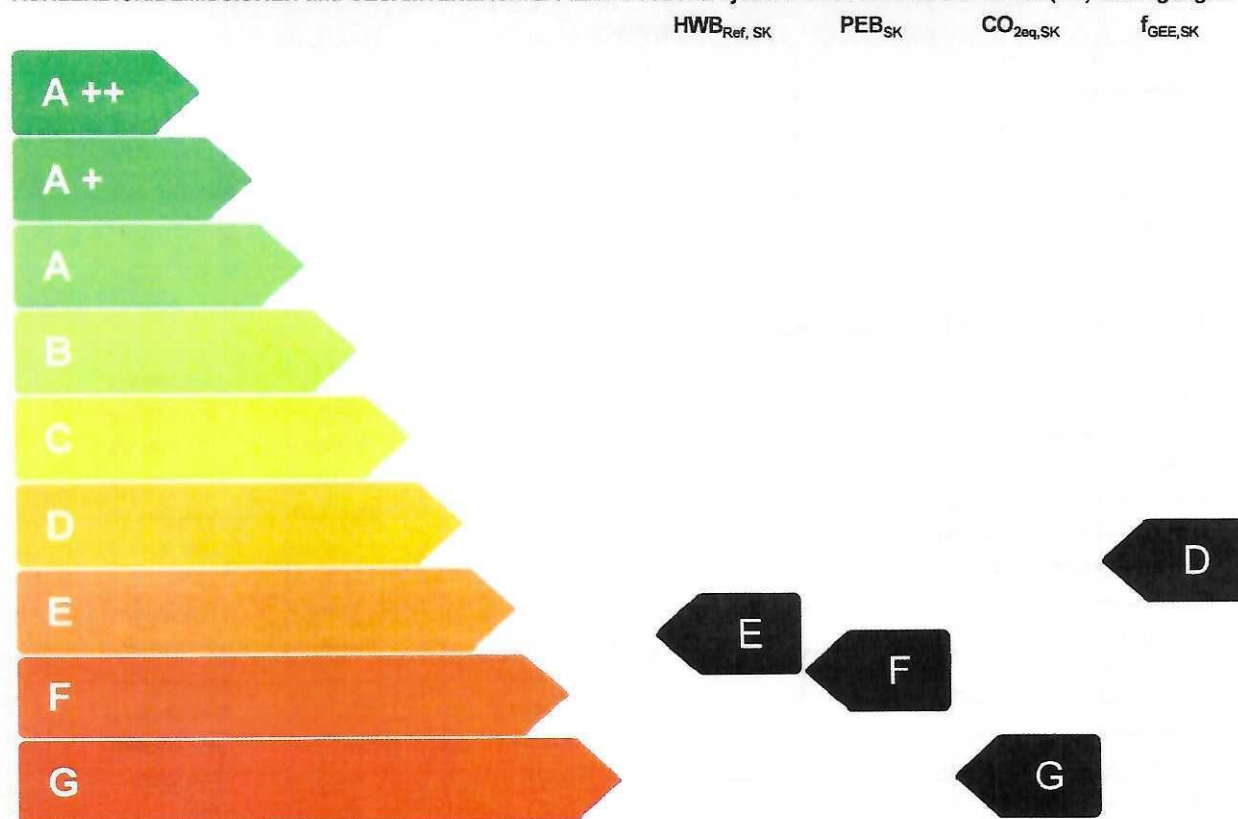
Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Mai 2023

BEZEICHNUNG		Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Wohngebäude	Baujahr	1977
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße		Katastralgemeinde	Natternbach
PLZ/Ort	4723 Natternbach	KG-Nr.	44209
Grundstücksnr.		Seehöhe	432 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste der gebäudetechnischen Systeme berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrom, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ren}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{nen}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom 2018-01 – 2021-12, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

"Gebäudeprofi Duo 3D" Software: ETU GmbH, Version 7.1.1 vom 25.06.2024, www.etu.at

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Mai 2023

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	301,7 m ²	Heiztage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugs-Grundfläche (BF)	241,4 m ²	Heizgradtage	4.177 K·d	Solarthermie	10 m ²
Brutto-Volumen (V _B)	942,9 m ³	Klimaregion	Region N	Photovoltaik	--- kWh
Gebäude-Hüllfläche (A)	601,7 m ²	Norm-Außentemperatur	-16,1 °C	Stromspeicher	--- kWh
Kompaktheit(A/V)	0,64 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Kombiniert mit RH
charakteristische Länge (l _c)	1,57 m	mittlerer U-Wert	0,93 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	---
Teil-BGF	--- m ²	LEK _T -Wert	78,55	RH-WB-System (primär)	Ölkessel
Teil-BF	--- m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	---
Teil-V _B	--- m ³				

EA-ART: K

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	151,7 kWh/m ² a	
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	230,6 kWh/m ² a	
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	2,37	
Erneuerbarer Anteil		---	
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	151,7 kWh/m ² a	
Primärenergiebedarf n.ern. für RH+WW	PEB _{HEB,n.ern,RK} =	257,7 kWh/m ² a	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{n,Ref,SK} =	57.265 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	189,8 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{n,SK} =	57.265 kWh/a	HWB _{SK} =	189,8 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{WW} =	2.313 kWh/a	WWWB =	7,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,Ref,SK} =	61.849 kWh/a	HEB _{SK} =	271,3 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	0,83
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,40
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	1,37
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	4.191 kWh/a	HHSB =	13,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	88.040 kWh/a	EEB _{SK} =	285,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	106.784 kWh/a	PEB _{SK} =	353,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern,SK} =	100.659 kWh/a	PEB _{n.ern,SK} =	333,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern,SK} =	6.125 kWh/a	PEB _{ern,SK} =	20,3 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	22.591 kg/a	CO _{2eq,SK} =	74,9 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	2,47
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	---	PVE _{Export,SK} =	---

ERSTELLT

GWR-Zahl
Ausstellungsdatum 26.07.2024
Gültigkeitsdatum 25.07.2034
Geschäftszahl

ErstellerIn Johann Maier
Unterschrift

top INSTALLATION
HANS MAIER
Heizung-Gas-Wasser-Lüftung
4794 Kopfling 118, Tel. 0664/987 2015
E-Mail: top.maier@aonf.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.